

#### **Gliederung der Vorlage**

- I. Bezug zu den Fachzielen
- II. Beratungsfolge
- III. Beschlussvorschlag
- IV. Sachverhalt
- V. Finanzielle Auswirkungen
- VI. Auswirkung für Integration
- VII. Mitzeichnung/Stellungnahme
- VIII. Anlage/n



Federführend:  
40 Schulen

## **Beschlussvorlage Nr. AN/0364/18-1**

Datum: 05.11.2019  
Az:

Ziele:

**Antrag der FDP-Fraktion "Die Verwaltung wird beauftragt, für den Bereich der Grundschulen einen längerfristigen Schulentwicklungsplan zu erstellen. Beste Bildung in Celle."**

#### **Beratungsfolge:**

<i>Öffentlichkeit</i>	<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
Ö	13.11.2019	Ausschuss für Schule, Kinder und Jugend
N	26.11.2019	Verwaltungsausschuss

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Kinder und Jugend empfiehlt, die Konzeption für die neu entstehende Grundschule in Westercelle partizipativ unter Mitwirkung eines Beraters zu erarbeiten und sodann unter Berücksichtigung der gewonnenen Erkenntnisse und der sonstigen baulichen Belange einen Schulentwicklungsplan für die Grundschulen zu erstellen. Der Ausschuss ist über die Entwicklung auf dem Laufenden zu halten.

#### **Sachverhalt:**

Die FDP Fraktion regt einen Schulentwicklungsplan an, der sowohl auf die Ausstattung der Grundschulen als auch auf die Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte zielt. Partizipation bei Erstellung und Umsetzung werden als Bedingungen benannt.

Die Verwaltung verbessert bislang mit einem Schulhof- und einem Toilettensanierungsprogramm die baulichen Rahmenbedingungen in den Grundschulen, aktuell wird zudem in einer Schulwegoffensive öffentlich abgefragt, wo eine intensivere Absicherung der Schulwege erforderlich ist.

Eine inhaltliche Diskussion wird seit dem vergangenen Jahr mit der Rektorenkonferenz geführt; ausgehend von einer Evaluierung des Ganztagsbetriebes 10 Jahre nach dessen Einführung wird überprüft, ob dieser noch aktuellen Anforderungen an Pädagogik standhält und ob z.B. strukturelle Veränderungen erforderlich geworden sind.

Dieser Prozess tritt momentan etwas zurück hinter die aktuelle Entwicklung, nämlich die geplante Zusammenlegung von Altstädter und Blumläger sowie Nadelberg- und Bruchhagenschule. Wenn der Landkreis dem Ankauf von Altstädter und Nadelbergschule zustimmt, erhalten wir durch den Neubau der kombinierten Bruchhagen- und Nadelbergschule die Mög-

lichkeit, genau den im Antrag formulierten Prozess zu starten; vorgesehen ist dann die Erarbeitung einer Schularchitektur nach zukunftsweisenden pädagogischen Maßstäben im Zusammenwirken von Schule, Eltern, Verwaltung und einem erfahrenen externen Berater.

Der Prozess wird einiges an Personal und Arbeit binden. Daher schlägt die Verwaltung vor, diesen zunächst durchzuführen und die gewonnenen Erkenntnisse sodann mit den Möglichkeiten und Anforderungen der anderen Grundschulen abzugleichen und – unter Berücksichtigung der Pläne des Landkreises - ein Gesamtkonzept zu erstellen.

gez. Susanne McDowell  
Stadträtin

**Anlage:**  
**Antrag AN/0364/18**